

Förderung innovativer umweltentlastender Produkte und Verfahren in KMU



Dr. Michael Schwake



Deutsche Bundestiftung Umwelt

Innovative Technologien für industrielle Wasserkonzepte –
Trends und Perspektiven
2010-06-24

DBU

- **Gründung durch Gesetz vom 18.07.1990**
- **Stiftung bürgerlichen Rechts**
- **Kuratorium: 14 Mitglieder, berufen durch die Bundesregierung**
- **Stiftungskapital:**
 - 1990: 1,288 Mrd. €**
 - 2009: >1,85 Mrd. €**



DBU

- **Jährliche Fördermittel:
rund 45 Mio. €**
- **Seit 1991:
über 7.500 Projekte**
- **Gesamtförderung:
> 1,3 Mrd. €**



Förderkriterien

- **Innovation**
- **Modellcharakter**
- **Umwelentlastung**
- **Priorität für Produkt- und produktionsintegrierten Umweltschutz**
- **Mittelstandsförderung**

Förderkriterien

DBU-Förderung unterliegt dem EU-Beihilferecht

Priorität für KMU gemäß EU-Kriterien:

- **Mitarbeiteranzahl <250**
- **Jahresumsatz < 50 Mio. € oder Bilanzsumme < 43 Mio. €**
- **Eigenständigkeit**

Förderkriterien

EU-Notifizierung:

- **Gemeinschaftsrahmen für staatliche Beihilfen für Forschung, Entwicklung und Innovation (2006/C 323/01)**
- **Gemeinschaftsrahmen für staatliche Umweltschutzbeihilfen (2001/C 37/03)**

Förderung

Themenoffenes Förderprogramm!

Typische Projekte:

- **KMU – Beteiligung (als Antragsteller)**
- **Kooperationsprojekte (optional, keine Vorgaben hinsichtlich der Projektanteile)**
- **Gesamtvolumen 150 - 500 T€**
- **Förderquote 30 - 50 %**
- **Laufzeit 12 – 24 Monate**

Keine Förderung

- Erfüllung gesetzlicher Auflagen
- Markteinführung fertig entwickelter Produkte
- Investitionsvorhaben ohne wesentlichen Innovationscharakter
- Aufstockung von Fördermitteln anderer Förderinstitutionen
- Studien ohne erkennbaren Umsetzungsbezug
- Institutionelle Förderung
- Grundlagenforschung
- Begonnene Projekte

Förderung

2-stufiges Antragsverfahren

- Keine Einreichungstermine
- Option: Vorabberatung telefonisch

1.1 Projektskizze (3 – 5 Seiten) zur ersten
Einschätzung des Vorhabens

1.2 Bewertung durch die Geschäftsstelle
(bzgl. Inhalte, Kosten, Antragsteller)

1.3 Entscheidung

Überarbeiten

Förderung

2-stufiges Antragsverfahren

2.1 Formloser Antrag (ca. 20 Seiten +   Kostenplan)

2.2 Begutachtung 

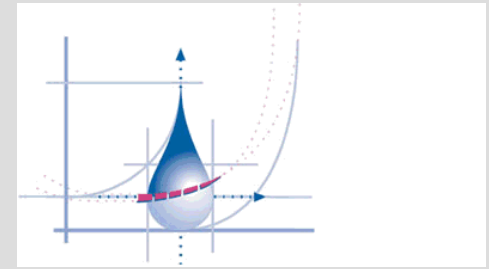
Überarbeiten

3. Entscheidung

- Generalsekretär (Fördersumme < 125.000 €)
- Kuratorium (Fördersumme > 125.000 €)

Projektbeispiele

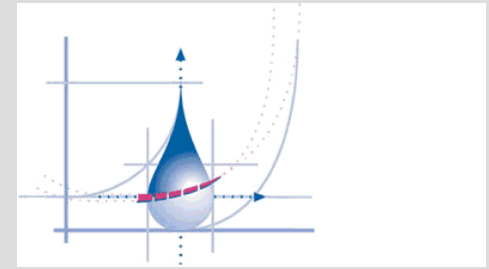
Projektbeispiele



a.c.k. aqua concept GmbH, Karlsruhe

Kontinuierliches Nickel-Recycling mit integrierter Badpflege

Projektbeispiele



- **Gemeinsame Behandlung von abgenutzten Nickelbädern und nickelhaltigen Spülwässern,**
- **Nutzung der Reaktionsenthalpie der UV-Oxidation der organischen Komponenten zur Wasserverdampfung,**
- **Wasser mit Eignung für erste Kaskade der Spüllinie wird zurückgewonnen,**
- **Konzentrat mit Eignung als Grundansatz für alle Nিকেlelektrolyte,**
- **Optimierung der Energiebilanz mittels Wärmepumpe,**
- **Vollständige Abwässervermeidung,**
- **Rasche Amortisation.**



Förderung innovativer umweltentlastender Produkte und Verfahren in KMU



Dr. Michael Schwake



Deutsche Bundestiftung Umwelt

Innovative Technologien für industrielle Wasserkonzepte –
Trends und Perspektiven
2010-06-24